

Ästhetische Kulturen: Master-Forschungskolleg - Kolleg-Samstage

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Hochschulweites Lehrangebot > Z-Akademie
Bisheriges Studienmodell > Hochschulweites Lehrangebot > Geöffnete Lehrveranstaltungen

Nummer und Typ	ZMA-ZMA-P005.17F.001 / Moduldurchführung
Modul	Ästhetische Kulturen: Master-Forschungskolleg Ästhetik-Kolloquium
Veranstalter	Z-Module
Leitung	Irene Vögeli, Ines Kleesattel, Dieter Mersch und Gäste
Ort	ZT 4.T09 Seminarraum (28P TL) ZT 4.T30 Seminarraum (20 TL)
Anzahl Teilnehmende	6 - 20
ECTS	2 Credits
Voraussetzungen	Das Master-Forschungskolleg richtet sich an Studierende aller Masterstudiengänge, die sich für eine vertiefende und intensive Auseinandersetzung mit verschiedenen Akteur/innen, Projekten und Spielformen im Grenzfeld Praxis-Forschung interessieren und bereit sind, während zwei Semestern im Dialog mit einer oder mehreren Mentoratspersonen ein eigenes Forschungsvorhaben in einem interdisziplinären Umfeld zu definieren, zu entwickeln und mit Forschenden der ZHdK zu diskutieren.
Lehrform	Kolloquien, Workshops
Zielgruppen	MA-Studierende aller Fachrichtungen
Inhalte	Welche Verfahren und Darstellungsweisen kommen zum Tragen, wenn sich Erkenntnisgenerierung, Theoriearbeit und Recherche mit künstlerischer, gestalterischer und ästhetischer Praxis verbinden? Wie positionieren sich die Künste und das Design in der Formation und Distribution von Erkenntnis in der sogenannten "Wissensgesellschaft"? Kern der Veranstaltung ist die interdisziplinäre Reflexion von ästhetischen und methodischen Grundfragen mit Blick auf ausgewählte Diskurse, auf die Praxis der Teilnehmenden sowie auf Forschungspraxen innerhalb der ZHdK. An 5 Samstagen pro Semester wird im Sinne eines Dialoges zwischen den Teilnehmenden (deren Interessen, Praxen, Perspektiven), den Dozierenden und Gästen das an der ZHdK vorhandene Spektrum forschender und reflektierender Zugänge und die darin gegebenen Spannungsfelder (u.a. Praxis-Theorie, Kunst-Wissenschaft, Bild Wort, Beobachtung-Intervention usw.) anhand von Beispielen exploriert. Zum Programm "Ästhetische Kulturen" gehören im FS17 ausserdem zwei weitere Lehrveranstaltungen, in welchen Forschungspraxen und Wissensformen in den Künsten und dem Design aus unterschiedlichen Perspektiven und mit verschiedenen inhaltlichen Schwerpunkten fokussiert werden.
Leistungsnachweis / Testatanforderung	Die Teilnehmenden erwerben an den Kolloquiums-Samstagen und für die Ausarbeitung eines eigenen Forschungs-Vorhabens sowie in weiteren ans Kolleg angegliederten Lehrveranstaltungen gemäss individueller Lernvereinbarung insgesamt 6 bis 14 ECTS Punkte in zwei Semestern (OK der Leitungsperson im eigenen Studiengang ist Voraussetzung).

Zu den weiteren Lehrveranstaltungen s. separate Ausschreibungen "Ästhetische Kulturen: Künstlerische Wissenspraktiken - Methoden und Gegenstände" (Dozentin: Ines Kleesattel) sowie "Ästhetische Kulturen: Lektüren. Künstlerische Forschung. Die wichtigsten Texte" (Dozent: Dieter Mersch),

Termine	Samstag, 4. / 18. März, 1. / 22. April, 13. Mai jeweils 11.00 bis 16.00 Uhr
Dauer	5 Samstage im FS17
Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden
Bemerkung	Kontakt für Fragen zu "Ästhetische Kulturen": irene.voegeli@zhdk.ch Einschreibung über ClickEnroll